

17.01.2022

Kühberger setzt neue Maßstäbe

KEGELN Eberfinger Spieler gelingt bei 6:2-Sieg Bahnrekord von 646 Holz

Eberfing – 2653 Tage dauerte die „Fremdherrschaft“ auf der Eberfinger Kegelbahn. So lange hatte der Bahnrekord Andreas Gattinger. Auf der Bahn eins legte er fulminant mit 174 Holz los. Den Einzelbahnrekord von 179 Holz verpasste er nur knapp. In den folgenden Durchgängen hielt er das hohe Niveau aufrecht (149/160/163). „So etwas ist gar nicht so einfach“, sagte Gattinger. Zumal der direkte Konkurrent Andreas Bauer, nach starkem Beginn (151) doch nachließ. Kühberger musste also nicht mehr brillieren, tat es aber trotzdem. Im Verbund mit dem Teamkollegen Markus Lindner (556) entschied Kühberger in den Schlusspaarungen auch die bis dahin ausgeglichene Partie gegen den SKC Töging-Erharting II.

Mit dem 6:2-Heimsieg

„Vier Traumdurchgänge“

(3394:3232 Holz) festigten die Eberfinger auch ihre Position in der Landesliga Süd. Mit 10:6 Punkten sind sie den Top-Teams Alle Neune Thal (14:2) und SKC Unterthingau (12:4) auf den Fersen. Gattinger selbst formulierte es eher zurückhaltend: „Wir sind ein

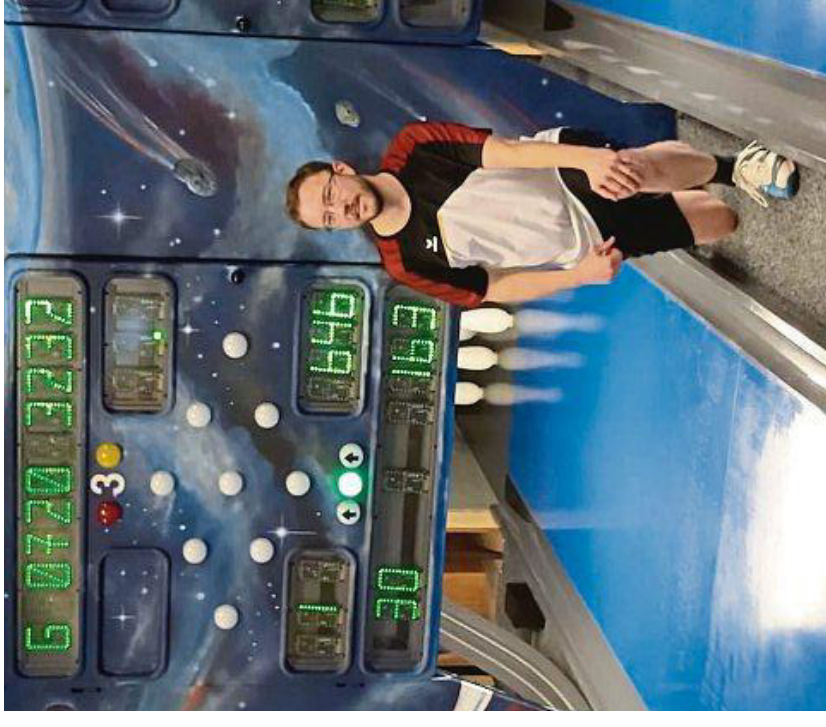
Ausgeglichen bis ins Schlusspaar

bissertl dabei.“ Das Duell mit den in starker Besetzung und zwei Bundesliga-Akteuren angereisten Tögingern sei „super-spannend“ und sehr fair“ verlaufen.

In den Startduellen holten Gattinger (518 Holz/3:1 Sätze) und Tobias Zahler (583/3:1) jeweils einen Mannschaftspunkt. Hubert Resch (557/1:3) und Alois Kriesmair (534/2:2)

verloren danach ihre Duelle. Im Falle von Kriesmair waren es ganze zwei Holz, die ihm zum Mannschaftspunkt fehlten. Beim Stand von 2:2 und einem geringen Vorsprung von nur 14 Holz „war noch alles offen“, sagte Gattinger.

Auch nach dem ersten Satz im Schlusspaar deutete noch nichts auf einen klaren Erfolg hin. Zwar trumpfte Kühberger (174) auf und Lindner (151) spielte stark. Doch die Töginger Bauer (151) und David Giesecke (148) hielten ihre Team in Schlagdistanz. Im zweiten Satz setzten sich die Gastgeber deutlich ab und machten 42 Holz gut. Am Ende gewannen Kühberger und Lindner alle Sätze und schraubten das Gesamtergebnis auf 3394 Holz. So gut war Gut Holz zu Hause in dieser Saison noch nie.



Beeindruckende Zahlen: Eric Kühberger schaffte mit 646 Holz einen Bahnrekord auf der Anlage im Gasthof „Zur Post“. Im letzten Durchgang kegelte er 163 Holz.

Foto: SKC